

Gemeinde Furna

Protokoll Nr. 04/23

Gemeindeversammlung vom 27. Oktober 2023

Vorsitz: Cornelia Roffler
Anwesend: 36 Stimmberechtigte, 3 Gäste
Protokoll: Karin Held

Traktanden

1. Begrüssung
 2. Wahl von zwei Stimmenzählern
 3. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 3. Juli 2023
 4. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 17. Juli 2023
 5. Erneuerung Trafo Alp Rona, Kreditanfrage CHF 50'000
 6. Steuerfuss 2024
 7. Genehmigung Budget 2024
 8. Finanzplanung 2024 - 2028
 9. Wahlen
 10. Informationen
 11. Verschiedenes und Umfrage
-

1. Begrüssung

Die Präsidentin, Cornelia Roffler, begrüsst die Anwesenden und eröffnet die Versammlung pünktlich um 20.00 Uhr.

Die Präsidentin stellt fest, dass die Einladung mit Traktandenliste am 13. und 20. Oktober 2023 im Bezirksamtsblatt publiziert wurde. Eine Botschaft wurde an alle Haushaltungen verteilt. Die Botschaft wurde zudem auf der Webseite der Gemeinde Furna veröffentlicht. Die Akten zu den Traktanden lagen ab dem 16. Oktober 2023 bei der Kanzlei zur Einsichtnahme auf. Die Gemeindeversammlung wurde somit ordentlich einberufen und ist beschlussfähig.

2. Wahl von zwei Stimmenzählern

Als Stimmenzähler vorgeschlagen und gewählt werden Christian Buol und Carolina Züst. Die Stimmenzähler ermitteln 39 Anwesende, davon sind 36 stimmberechtigt.

3. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 3. Juli 2023

Das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 3. Juli 2023 lag vom 17. Juli bis zum 17. August 2023 zur Einsichtnahme bei der Gemeindeverwaltung auf. Die Auflage wurde im Bezirksamtsblatt vom 14. Juli 2023 publiziert. Während dieser Zeit sind keine Einsprachen eingegangen. Das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 3. Juli 2023 ist somit genehmigt.

4. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 17. Juli 2023

Das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 17. Juli 2023 lag vom 31. Juli bis zum 31. August 2023 zur Einsichtnahme bei der Gemeindeverwaltung auf. Die Auflage wurde im Bezirksamtsblatt vom 28. Juli 2023 publiziert. Während dieser Zeit sind keine Einsprachen eingegangen. Das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 17. Juli 2023 ist somit genehmigt.

Liegenschaften, Grundstücke

**Einzelne Liegenschaften und Grundstücke in einzelnen
Alpgebäude Rona**

28.

28.03

28.03.17

5. Erneuerung Trafo Alp Rona, Kreditanfrage CHF 50'000

Der Vorstand wurde im Juli 2023 vom Präsidenten der Senntumsgenossenschaft Rona über immer wieder vorkommende Stromunterbrüche auf der Alp Rona in Kenntnis gesetzt. Abklärungen ergaben, dass der mit 25 kVA abgesicherte Trafo bei der Alp Rona permanent überlastet war und deshalb infolge Überhitzung ersetzt werden muss. Damit der Alpbetrieb über den Sommer gesichert werden konnte, wurde ein provisorischer Trafo der Repower eingesetzt.

Eine Planungsgruppe aus Vertretern des Vorstandes sowie der Alpgenossenschaft wurde ins Leben gerufen, um als erstes den genauen Strombedarf und mögliche Einspar- oder Optimierungsmassnahmen abzuklären. Die Leistungsaufnahme der bestehenden Geräte durch den

Elektriker ergab ein total von ca. 52 kW. Dies stimmte mit den im Mai – Juli 2023 gemessenen Spitzenwerten zwischen 34.37 kW und 36.79 kW überein (ca. 2/3 der Geräteleistung).

Zu den Einspar- bzw. Optimierungsmassnahmen haben die Vertreter der Alpgenossenschaft wie folgt Stellung genommen: Eine Optimierung des Betriebes über die Dampfanlage bringe keine Einsparung sondern eher einen Mehraufwand bezüglich des Holzlagers, der Holzaufbereitung sowie den zusätzlichen Heizzeiten. Zudem seien Reparaturen und Unterhalt der Dampfanlage mit verhältnismässig hohen Kosten verbunden. Laut Auskunft eines Fachmannes könnte bei einer erhöhten Stromlieferbereitschaft das dritte Heizelement der Waschanlage im Melkstand anstelle des Boilers angeschlossen werden. Somit seien die Vertreter der Alpgenossenschaft der Überzeugung, dass die Versorgung der Alp Rona über das bestehende Stromnetz mit einer Leistungssteigerung am sinnvollsten sei. Ein optimaler Einsatz der bezogenen Energie sei für die Kuhalpbestösser von grossem Interesse.

Die Anschaffung eines neuen grösseren Trafos erscheint somit unumgänglich. Gemessen an dem zufolge zusätzlicher Geräte gestiegenen Stromverbrauch der letzten Jahre, drängt sich ein Trafo von 50 kVA (bisher 25 kVA) auf. Eine grobe Kostenschätzung der Repower – welche erst nach Abschluss der Budgetierung vorlag - beläuft sich für den Trafo, die Anpassungen am Verteilkasten, den Arbeitsaufwand sowie Kabel und Kleinmaterial auf rund CHF 39'000.

Der Strom selbst wird via die Bergbahnen Grüsch-Danusa AG ab Schwänzelegg bezogen; die Anschlussgebühren wurden gemäss bestehendem Vertrag mit den Bergbahnen Grüsch-Danusa AG bis zu einer Leistung von 15 kW abgegolten. Für die zusätzliche Leistungserhöhung auf 40 kW muss eine Entschädigung für die Anschlussgebühren entrichtet werden. Dafür ist nach Auskunft der Repower mit Kosten von ca. CHF 10'000 zu rechnen.

Die Gesamtkosten der Erneuerung der Trafostation Alp Rona inkl. Leistungserhöhung werden somit auf rund CHF 50'000 geschätzt.

Ob ein Teil der Kosten durch die Senntumsgenossenschaft Rona übernommen werden muss, wird noch geprüft. Weil jedoch für die Projektierung und Lieferung des neuen Trafos ein halbes Jahr einzuplanen ist und die Installation vor Beginn des Alpsommers 2024 abgeschlossen sein sollte, muss der Projektierungsauftrag inkl. Bestellung des neuen Trafos umgehend der Repower erteilt werden. Aus diesem Grund hat der Vorstand beschlossen, bereits zum jetzigen Zeitpunkt der Gemeindeversammlung den Kreditantrag zu stellen.

In der anschliessenden Diskussion erkundigt sich ein Versammlungsteilnehmer, ob die Anschlussgebühren im Betrag von CHF 10'000 einmalig oder jährlich zu leisten sei. Die Gemeindepräsidentin bestätigt, dass diese Gebühren einmalig zu entrichten seien. Weiter möchte der Versammlungsteilnehmer wissen, wie viel Pacht die Senntumsgenossenschaft der Gemeinde für die Nutzung der Gebäude leiste. Für die Beantwortung dieser Frage wird etwas weiter ausgeholt und einige Erläuterungen zum Bau der neuen Rona und deren Finanzierung gemacht. So hatte die Gemeinde damals selbst keine Kosten zu tragen. Finanziert wurde der Bau grösstenteils mittels Subventionen und Spenden sowie aus Rückstellungen der Alpgenossenschaft. Die verbleibenden Restkosten von CHF 123'000 wurden seinerzeit durch die beim Bau der Milchkuhalm Rona beteiligten Bauern selbst getragen. Dafür wurde ihnen das Recht zur unentgeltlichen Nutzung der Gebäude während 20 Jahren, d.h. bis Ende 2024 zugestanden. Ab 2025 wird die Gebäudemiete neu ausgehandelt werden.

Antrag:

Der Gemeindevorstand beantragt der Gemeindeversammlung einen Kredit von CHF 50'000 für die Erneuerung des Trafo der Alp Rona.

Beschluss:

Die Gemeindeversammlung folgt einstimmig dem Antrag des Gemeindevorstandes und bewilligt den Kredit von CHF 50'000 für die Erneuerung des Alp Trafo der Alp Rona.

Finanzen	10.
Beiträge an die Gemeinde	10.04
Finanz-, Steuerfuss- und Steuerkraftausgleich	10.04.00

6. Steuerfuss 2024

In den vergangenen sieben Jahren verzeichnete die Gemeinde Furna durchwegs positive Rechnungsabschlüsse. Nebst dem haushälterischen Umgang mit den Finanzen haben auch steigende Steuereinnahmen zu diesen positiven Abschlüssen beigetragen. In der Folge fällt dafür der Finanzausgleich tiefer aus. Bisher wurde aufgrund der bevorstehenden Investitionen jeweils von einer Senkung des Steuerfusses abgesehen. Inzwischen sieht der Vorstand jedoch den Zeitpunkt für gekommen, um der Gemeindeversammlung eine Senkung des Steuerfusses für das Jahr 2024 zu beantragen.

Antrag:

Der Gemeindevorstand beantragt, den Gemeindesteuerfuss für die Einkommens- und Vermögenssteuern 2024 von 130% auf 120 % zu senken.

Beschluss:

Die Gemeindeversammlung folgt einstimmig dem Antrag des Vorstandes und beschliesst die Senkung des Steuerfusses im Jahr 2024 auf 120 %.

Finanzen	10.
Voranschläge (im Archiv in Abteilung III.)	10.07

7. Genehmigung Budget 2024

Die Präsidentin stellt das Budget 2024 der Erfolgsrechnung vor. Dieses weist ein Defizit von CHF 44'600 aus.

Erfolgsrechnung

	Budget 2024	Budget 2023	Abweichung	Rechnung 2022
Allgemeine Verwaltung	-176'500	-182'900.00	-6'400	-119'704.47
Öffentliche Sicherheit	-27'150	-54'700.00	-27'550	-17'920.05
Bildung	-421'100	-445'200.00	-24'100	-372'404.78
Kultur und Freizeit	-19'800	-14'200.00	+5'600	-18'233.18
Gesundheit	-132'600	-128'000.00	+4'600	-107'893.95
Soziale Sicherheit	-37'500	-73'200.00	-35'700	-69'069.83
Verkehr	-265'900	-445'700.00	-179'800	-303'550.73
Umweltschutz/Raumordnung	-74'750	-80'000.00	-5'250	-33'203.65
Volkswirtschaft	-128'200	-106'400.00	+21'800	--968.59
Finanzen u. Steuern	1'238'900	1'258'300.00	-19'400	1'367'641.52
Abschluss	-44'600	-272'000.00		324'692.29

Auf die grösseren, abweichenden Beträge im Budget der Erfolgsrechnung 2024 gegenüber dem Budget 2023 bzw. der Jahresrechnung 2022 wird einzeln hingewiesen. Zusammengefasst sind dies:

Anschaffung IKS-Lösung	CHF	6'000
Erneuerung Beleuchtung Ladenpavillon	CHF	4'500
Wanderwege, Rutschung Scära - Chadschlag	CHF	5'000
Entschädigung an Regionalspital Schiers	CHF	60'000
Gemeindestrasse, Anschaffung Kassenautomat	CHF	12'000
Sanierung Brüelschweg, 2. Etappe	CHF	100'000
Wasserversorgung, Erneuerung Notstromversorgung	CHF	14'000
Allg. Raumplanung, Dienstleistung Dritter	CHF	25'000
TR OP Deponie Hübelegg	CHF	15'000
Moor- und Trockenwieseninventar	CHF	10'000
Alp Rona, Erneuerung Trafo	CHF	40'000

Im Anschluss wird das Budget der Investitionsrechnung präsentiert. Gemäss diesem werden Nettoinvestitionen im Betrag von CHF 270'000.00 ausgewiesen:

Investitionsrechnung

	Einnahmen	Ausgaben	Nettoinvestition
Danusastrasse 2. Etappe	430'000	700'000	270'000.00
Wasserversorgung	7'000	10'000	3'000.00
Abwasserbeseitigung	3'000		-3'000.00
Total	440'000	710'000	270'000.00

Antrag:

Der Gemeindevorstand beantragt der Gemeindeversammlung, das vorliegende Budget 2024, Erfolgsrechnung und Investitionsrechnung, zu genehmigen

Beschluss:

Die Versammlung genehmigt einstimmig das Budget 2024 der Erfolgsrechnung und der Investitionsrechnung.

**Finanzen
Finanzplanung**

**10.
10.08**

8. Finanzplanung 2024 - 2028

Der Finanzplan besteht aus Vergangenheit (Vorjahr), Gegenwart (laufendes Jahr / Budget 2024) und Zukunft (Folgejahre bis 2028) und setzt sich zusammen aus den Plan-Investitionsrechnungen, Plan-Erfolgsrechnungen, Plan-Finanzierungen und Plan-Bilanzen.

Die Präsidentin legt der Versammlung einen Zusammenzug der in den nächsten Jahren geplanten Investitionen vor und geht dabei auf die wesentlichsten Punkte ein. Die Finanzplanung ist ein rollender Prozess. Je nach Änderungen der Investitionen (z.Bsp. Zeitplan) verändert sich auch die Finanzplanung.

Über die Finanzplanung als rollende Planung wird jeweils nicht abgestimmt, sondern sie wird lediglich zur Kenntnis vorgelegt.

**Abstimmungen und Wahlen
Wahlen Vorstandsmitglieder, GPK, Behörden Gemeinde**

**01.
01.03.01**

9. Wahlen

Gemäss der Gemeindeverfassung Art. 8 müssen allfällige Demissionen dem Vorstand bis am 1. September schriftlich mitgeteilt werden. Der Gemeindevorstand erhielt die Demissionen von Ernst Bachmann und Daniela Bärtsch als Gemeindevorstandsmitglieder sowie von Lienhard Bärtsch als Mitglied der GPK. An dieser Stelle bedankt sich die Präsidentin im Namen des Vorstands bei den Demissionierenden für ihren hohen Einsatz zugunsten der Gemeinde.

An der heutigen Versammlung steht die Wahl der Gemeindepräsidentin, zwei Vorstandsmitgliedern, dem Stellvertreter Vorstand und der GPK an. Die Präsidentin weist auf Art. 14 «Ausschlussgründe» der geltenden Verfassung hin. Zudem liest sie den Art. 37 Abs. 4 vor.

Die einzelnen Wahlgänge werden detailliert in separaten Wahlprotokollen pro Wahlgang festgehalten. Diese bilden einen integrierenden Bestandteil dieses Protokolls.

Wahl Gemeindepräsidium für die Amtsperiode 01.01.2024 – 31.12.2025

Die Gemeindepräsidentin Cornelia Roffler stellt sich für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung und steht somit in der ordentlichen Wahl. Weitere Vorschläge werden von der Versammlung nicht gemacht.

1. Wahlgang

Eingelegte Stimmzettel: 36 gültig: 34

Im ersten Wahlgang mit 34 Stimmen im Amt bestätigt wird Cornelia Roffler. Der Vize-Präsident Christian Klaas gratuliert Cornelia Roffler zu diesem grossartigen Resultat.

Wahl Mitglieder des Gemeindevorstands für die Amtsperiode 01.01.2024 – 31.12.2025

Für die beiden bisherigen Vorstandsmitglieder Ernst Bachmann und Daniela Bärtsch muss eine Neuwahl getroffen werden. Aus der Versammlung vorgeschlagen werden Felix Kuratli und Renate Bebi. Felix Kuratli teilt mit, dass er für dieses Amt nicht zur Verfügung stehe.

1. Wahlgang

Eingelegte Stimmzettel: 36 gültig: 35 absolutes Mehr: 19

Neu in den Vorstand wird im ersten Wahlgang Renate Bebi mit 27 Stimmen gewählt.

Erfreulicherweise bestätigt sie die Annahme der Wahl und bedankt sich für das in sie gesetzte Vertrauen.

2. Wahlgang

Eingelegte Stimmzettel: 36 gültig: 34 absolutes Mehr: 18

Das absolute Mehr wird im zweiten Wahlgang nicht erreicht.

Armin Herger teilt nach diesem Wahlgang mit, dass er für dieses Amt ebenfalls nicht zur Verfügung stehen würde.

3. Wahlgang

Eingelegte Stimmzettel: 36 gültig: 32 absolutes Mehr: 17

Das absolute Mehr wird auch im dritten Wahlgang nicht erreicht.

Patricia Bärtsch, welche selbst nicht an der Versammlung anwesenden ist, lässt durch einen Versammlungsteilnehmer ausrichten, dass auch sie nicht für dieses Amt zur Verfügung stünde. Dasselbe teilt im Anschluss auch Christine Bärtsch mit.

4. Wahlgang

Wird das absolute Mehr auch im 3. Wahlgang nicht erreicht, so ist gemäss Verfassung ein 4. Wahlgang durchzuführen, in welchem jene Kandidaten als gewählt gelten, welche die meisten Stimmen auf sich vereinigen.

Eingelegte Stimmzettel: 36 gültig: 32

Im 4. Wahlgang neu in den Vorstand gewählt wird mit 18 Stimmen Nina Buol.

Nina Buol ist nicht persönlich an der Versammlung anwesend, so dass sie am darauffolgenden Tag durch die Präsidentin über ihre Wahl in Kenntnis gesetzt wird. Sollte sie ihre Wahl nicht annehmen, so würde an der Gemeindeversammlung im Dezember erneut Wahlen abgehalten werden.

Wahl Stellvertreter Gemeindevorstand für die Amtsperiode 01.01.2024 – 31.12.2025

Joos Conzett stellt sich für eine weitere Amtsperiode als Stellvertreter Gemeindevorstand zur Verfügung.

1. Wahlgang

Eingelegte Stimmzettel: 36 gültig: 36 absolutes Mehr: 19

Im ersten Wahlgang als Stellvertreter Gemeindevorstand in seinem Amt bestätigt wird mit 36 Stimmen Joos Konzett.

Wahl Mitglieder der Geschäftsprüfungskommission

Bei der Geschäftsprüfungskommission stellen sich Patricia Bärtsch und Fabio Brand für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung. Für den bisherigen Lienhard Bärtsch muss ebenfalls eine Neuwahl getroffen werden. Aus der Versammlung vorgeschlagen wird Petra Wyss.

1. Wahlgang

Eingelegte Stimmzettel: 36 gültig: 36 absolutes Mehr: 19

Im ersten Wahlgang in ihrem Amt als Mitglieder der GPK bestätigt werden Patricia Bärtsch mit 34 Stimmen und Fabio Brand mit 35 Stimmen. Neu in die GPK gewählt wird Petra Wyss mit 30 Stimmen.

Im Anschluss an diesen Wahlgang teilt Petra Wyss der Versammlung mit, dass sie für dieses Amt nicht zur Verfügung stehe und die Wahl deshalb nicht annehme.

Es wird ein weiterer Wahlgang für das dritte Mitglied der GPK durchgeführt. Aus der Versammlung wird Erwin Bärtsch zur Wahl als GPK-Mitglied vorgeschlagen.

2. Wahlgang

Eingelegte Stimmzettel: 36 gültig: 35 absolutes Mehr 19

Im zweiten Wahlgang als Mitglied der GPK gewählt wird Erwin Bärtsch mit 34 Stimmen.

Erwin Bärtsch ist ebenfalls nicht persönlich an der Versammlung anwesend. Die Gemeindepräsidentin wird deshalb auch ihn am nächsten Tag über seine Wahl informieren.

10. Informationen

Freigabe Baulandparzelle 1286

Der Verkauf der Baulandparzelle 1286 an Frau Zeller gemäss Beschluss der Gemeindeversammlung vom 24. März 2023 kam bis zum jetzigen Zeitpunkt nicht zu Stande. Der Vorstand hat deshalb beschlossen, die Parzelle für allfällige Interessenten wieder freizugeben.

Stelle als Betriebs- und Revierförster

Hinsichtlich der Pensionierung unseres jetzigen Revierförsters im August 2024 wurde die Försterstelle neu ausgeschrieben.

Sanierung Danusastrasse 2. Etappe

Das Projekt wurde beim Kanton eingereicht, die Zusage seitens des Kantons, ob die Sanierung im Jahr 2024 begonnen werden kann steht derzeit noch aus.

11. Verschiedenes und Umfrage

Aus der Versammlung werden keine Wortmeldungen gemacht, so dass die Präsidentin mit dem Hinweis, dass die nächste Gemeindeversammlung am 15. Dezember 2023 vorgesehen ist, die Versammlung um 22.40 Uhr schliesst.

Für das richtige Protokoll:
Furna, 21.11.2023

Cornelia Roffler-Jossen
Gemeindepräsidentin

Karin Held
Gemeindeschreiberin